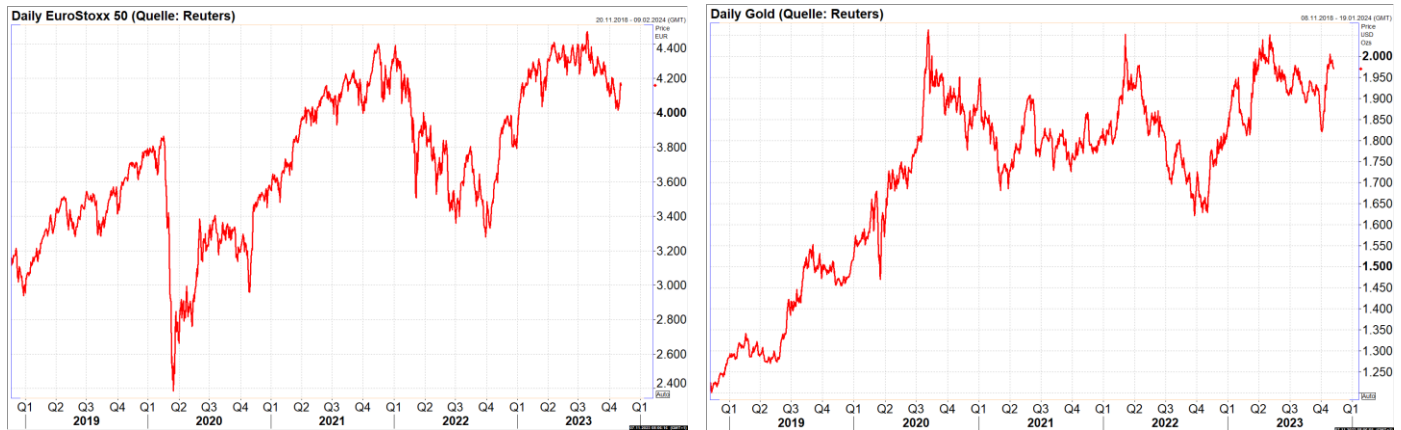


**Marktüberblick am 07.11.2023**

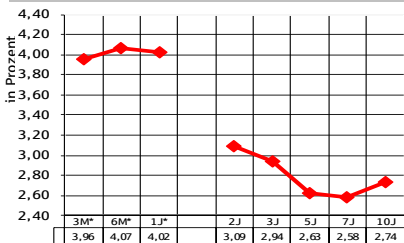
Stand: 8:49 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.135,97	-0,35 %	+8,71 %	Rendite 10J D *	2,74 %	+10 Bp	Dax-Future *	15.206,00
MDax *	24.908,68	-0,91 %	-0,83 %	Rendite 10J USA *	4,65 %	+8 Bp	S&P 500-Future	4372,50
SDax *	12.773,67	-1,36 %	+7,11 %	Rendite 10J UK *	4,47 %	+10 Bp	Nasdaq 100-Future	15198,50
TecDax*	2.942,51	-0,47 %	+0,73 %	Rendite 10J CH *	1,20 %	+7 Bp	Bund-Future	129,52
EuroStoxx 50 *	4.158,64	-0,38 %	+9,62 %	Rendite 10J Jap. *	0,87 %	-4 Bp	VDax *	16,22
Stoxx Europe 50 *	3.877,54	+0,10 %	+6,18 %	Umlaufrendite *	2,72 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1970,60
EuroStoxx *	436,66	-0,46 %	+6,51 %	RexP *	435,63	+0,11 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	86,26
Dow Jones Ind. *	34.095,86	+0,10 %	+2,86 %	3-M-Euribor *	3,96 %	+1 Bp	Euro/US\$	1,0698
S&P 500 *	4.365,98	+0,18 %	+13,71 %	12-M-Euribor *	4,02 %	+2 Bp	Euro/Pfund	0,8683
Nasdaq Composite *	13.518,78	+0,30 %	+29,16 %	Swap 2J *	3,53 %	+4 Bp	Euro/CHF	0,9635
Topix	2.332,91	-1,17 %	+24,78 %	Swap 5J *	3,16 %	+6 Bp	Euro/Yen	160,87
MSCI Far East (ex Japan) *	499,43	+2,14 %	-1,23 %	Swap 10J *	3,23 %	+7 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	0,98
MSCI-World *	2.272,47	+0,19 %	+11,78 %	Swap 30J *	3,01 %	+6 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 07. Nov (Reuters) - Am Dienstag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge etwas niedriger starten. Die Sorge um die Lage in Nahost hatte die jüngste Aktienrally zum Wochenstart schon wieder abgewürgt. Der deutsche Leitindex hatte am Montag 0,4 Prozent auf 15.136 Punkte nachgegeben. Auf Konjunkturseite verdauen Anleger die Daten zum chinesischen Außenhandel im Oktober. Zudem stehen die Daten zur deutschen Produktion im September an. Bei den Einzelwerten nehmen Anleger die Quartalszahlen von Daimler Truck und Evonik unter die Lupe. Im Tagesverlauf stehen unter anderem noch Quartalszahlen von Hochtief sowie Uber an.

Nach der jüngsten Rally setzen US-Anleger an der Wall Street weiter auf ein Ende der Zinserhöhungen. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss am Montag 0,1 Prozent höher auf 34.096 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte 0,3 Prozent auf 13.519 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,2 Prozent auf 4.366 Punkte zu. Mit Spannung warteten US-Anleger auf eine Reihe von Kommentaren von Entscheidungsträgern im Wochenverlauf, um daraus weitere Rückschlüsse auf den künftigen Kurs der US-Notenbank Fed zu ziehen. Ein sich abkühlender US-Arbeitsmarkt hatte vergangene Woche die Spekulationen auf ein Ende der Zinserhöhungen angeheizt. Bei den Einzelwerten zogen Tesla-Aktien zunächst um bis zu drei Prozent an, nachdem die Agentur Reuters über den geplanten Bau eines neuen Einstiegsmodells in Deutschland berichtet hatte. Der Elektroautohersteller peilt schon lange ein preisgünstiges Modell an, hatte die Pläne im vergangenen Jahr aber wegen unlösbarer technischer Fragen auf Eis gelegt. Zum Schluss drehten Tesla-Aktien allerdings 0,3 Prozent ins Minus. Unterdessen setzte die New Yorker Börse NYSE die Aktien des Bürovermieters WeWork am Montag vom Handel aus. Vom Unternehmen seien Neuigkeiten zu erwarten, hieß es zur Begründung. Schon in der vergangenen Woche hatte es geheißt, WeWork wolle in dieser Woche einen Insolvenzantrag stellen. Das einst mit 47 Milliarden Dollar bewertete Start-up, hinter dem der japanische Tech-Investor SoftBank steht, ist an der Börse nur noch 44 Millionen Dollar wert. Schwarze Zahlen hat WeWork nie geschrieben. Ein überraschender Quartalsverlust bei Dish Network ließ die Aktien des Pay-TV-Anbieters um mehr als 37 Prozent abstürzen.

Die Tokioter Börse hat ihre Serie von Kursgewinnen am Dienstag beendet. Der 225 Werte umfassende Nikkei-Index lag 1,34 Prozent tiefer bei 32.272 Punkten. Der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen verlor 0,35 Prozent.

**Wirtschaftsdaten heute**

- CHN: Ausfuhr/Einfuhr (Okt), Handelsbilanzsaldo u. Devisenreserven (Okt)
- EWU: Erzeugerpreise (Sep)
- DE, ESP: Industrieproduktion (Sep)
- USA: Handelsbilanzsaldo (Sep), Konsumentenkredite (Sep)

**Unternehmensdaten heute**

- Adtran Networks, Alstria Office REIT, Amadeus IT, BakkaFrost, Daimler Truck, Datadog, DaVita, Deutsche Wohnen, DMG Mori, Ebay, ElringKlinger, Enel, Engie, Evonik, Fraport, Gilead Sciences, Hella, Hochtief, Norma, Occidental Petroleum, R. Stahl, Rational, Schaeffler, Telefónica Deutschland, Uber, UBS, Waters Corp. (Q3) Air Products & Chemicals, D.R. Horton, Emerson Electric (Q4)

**Weitere wichtige Termine heute**

- Zinsscheid der Reserve Bank of Australia

**Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.**

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.